



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Dringlichkeitsantrag** der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Josef Zellmeier, Karl Freller, Erwin Huber, Gudrun Brendel-Fischer, Hans Herold, Walter Nussel, Martin Bachhuber, Jürgen Baumgärtner, Dr. Otmar Bernhard, Markus Blume, Robert Branekämper, Wolfgang Fackler, Petra Guttenberger, Christine Haderthauer, Dr. Florian Herrmann, Klaus Holetschek, Dr. Gerhard Hopp, Thomas Huber, Sandro Kirchner, Alexander König, Anton Kreitmair, Harald Kühn, Dr. Hans Reichhart, Tobias Reiß, Hans Ritt, Eberhard Rotter, Heinrich Rudrof, Martin Schöffel, Angelika Schorer, Dr. Harald Schwartz, Klaus Steiner, Walter Taubeneder, Mechthilde Wittmann und Fraktion (CSU)**

Drs. 17/18466

### **Bürokratieabbau für kleine und mittlere Unternehmen weiter vorantreiben**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene weiterhin mit Nachdruck für Bürokratieabbau für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) einzusetzen.

Folgende Maßnahmen sollten dabei mit Priorität angegangen werden:

1. Festlegung von einheitlichen Schwellenwerten im Bereich von arbeits- und sozialrechtlichen Vorschriften sowie beim Verbraucherschutz,
2. Erweiterung der Ausnahmen von den Aufzeichnungspflichten für Handwerkerfahrten in einem Umkreis von 150 km um den Betriebsstandort,
3. deutliche Entbürokratisierung der Dokumentationspflichten beim Mindestlohn,
4. reduzierte Anforderungen an die digitale Vorhaltung von Buchführungsunterlagen und Belegen sowie Verkürzung der steuerlichen Aufbewahrungsfristen für Buchführungsunterlagen,
5. Erleichterungen für Beratungsleistungen der Kammern für KMU durch Änderungen bei der De-minimis-Regelung bzw. Aufnahme dieser Leistungen in die Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung.

Die Präsidentin

I.V.

**Reinhold Bocklet**

I. Vizepräsident